

OBJEKTBERICHT

Terrassensanierung mit PCI-Produktsystem ‚Platten‘

Wohlfühlbereiche im Freien mit Drainestrich und Entwässerungsrinne von Grund auf erneuern

Ob bei den ersten Sonnenstrahlen im Frühling, an warmen Sommerabenden oder im bunten Herbst: Die Terrasse erweitert den Wohnraum des Hauses nach außen. Sie lädt ein zum Entspannen und Zusammensein – umso mehr, wenn sie als Blickfang handwerklich gekonnt mit professionellen Produkten gebaut wird. Dann bereitet sie über viele Jahre Freude. So wie hier. Bei der Komplettsanierung der Terrasse im Landkreis Görlitz haben die Spezialisten moderne Outdoor-Keramik auf einer Fläche von 90 Quadratmetern durchdacht verlegt. Ergebnis der Sanierung ist ein ansprechender, langlebiger Terrassenbelag, der Lust macht auf die warme Jahreszeit.

Um die anthrazitfarbenen Outdoor-Platten aus Feinsteinzeug im Format 40 x 120 x 2 cm zu verlegen, entschieden sich die Verarbeiter für die gebundene Verlegung mit dem PCI-Produktsystem ‚Platte‘. Dieses System ermöglicht ein drainfähiges Verlegen, so lassen sich auf dem Grundstück versiegelte Flächen und Wasserstau vermeiden. Zudem verhindert es lose herausbrechende Fugen oder kippelnde Platten bei gebundener Bettung.

Da die Trag- und die Frostschuttschicht ungebunden ausgeführt werden, lassen sie sich mühelos erstellen. Dabei zählte Verarbeiter Patrick Tschotow aus Oderwitz auf die fachkundige Beratung und Unterstützung vom PCI-Fachberater. Er erklärt: „Steffen Schütze hat uns den Aufbau detailliert beschrieben, uns an einem Exponat zu PCI Pavifix DM gezeigt, wie ein Drainestrich funktioniert, und uns in die Verarbeitung der Produkte praktisch eingewiesen.“

Im ersten Schritt haben die Handwerker den Terrassenunterbau aufgebracht, verdichtet und die Entwässerungsrinne eingebaut. Die Sockelbereiche der angrenzenden Wände dichteten sie mit der flexiblen Dichtschlämme PCI Seccoral 1K ab. Ecken wurden mit PCI Pecitape 120 Objekt verstärkt.

Drainestrich: Einbau mittels Pumptechnik

Auf Basis des geschaffenen ebenen und stabilen Untergrunds bauten die Fliesenleger mit Pumptechnik (Estromat) den Drainestrich PCI Pavifix DM ein. Dieser lässt sich sehr gut verarbeiten, leicht abziehen, trocknet schnell und ermöglicht eine schnelle Belegreife. Dadurch konnten die nächsten Verarbeitungsschritte zügig folgen.

Zum Verlegen der Platten wählte der Verarbeiter PCI Nanorapid. Der verformungsfähige Fliesenkleber punktet mit einer langen Verarbeitungszeit bei schnellem Abbinden, unabhängig von den Witterungsbedingungen. Zusammen mit seiner Verformungsfähigkeit, die Temperaturschwankungen und Untergrundtemperaturen ausgleicht, macht ihn das zum idealen Verlegemörtel für den Außenbereich.

Die Verfugung erfolgte anschließend mit PCI FT Megafug. Der zementäre Fugenmörtel eignet sich für Fugenbreiten von einem bis zehn Millimetern, lässt sich geschmeidig verarbeiten und bereits nach rund zwei Stunden begehen. Die Eck-, Anschluss- und Bewegungsfugen schlossen die Verarbeiter mit PCI Silcofug E. Der elastische Dichtstoff ist widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse und UV-Strahlung.

Fazit: Komfortable Verarbeitung, sichere Verlegung

Das Fazit fällt beim Verarbeiter wie beim Bauherrn ausnahmslos positiv aus. „Auf die Produktsysteme der PCI ist Verlass. Sie lassen sich sehr gut verarbeiten und garantieren eine sichere und dauerhafte Verlegung“, so Patrick Tschotow. Überzeugt hat ihn auch die Möglichkeit, PCI Pavifix DM mit Pumptechnik (Estromat) als Drainestrich maschinell einzubauen, denn er lässt sich leicht abziehen, trocknet schnell und ermöglicht ein festes, drainagefähiges Verlegen der Outdoor-Platten bei gutem Preis-Leistungs-Verhältnis.

Jetzt freut sich die Familie in Neugersdorf auf die vielen Sommer, die sie in ihrem großzügigen Freiluft-Wohnzimmer verbringen wird – auf professionell verlegten, ansprechenden Outdoor-Platten.

Objektdaten

Bauvorhaben:	Komplettsanierung einer Terrasse im Landkreis Görlitz auf einer Fläche von 90 Quadratmetern
Fertigstellung:	Oktober 2024
Aufgabe:	Verlegen von Terrassenplatten im Außenbereich auf Drainestrich inklusive Entwässerungsrinne und Treppenanlage
Produkteinsatz:	PCI Seccoral 1K + PCI Peditape 120 Objekt, PCI Pavifix DM, PCI Nanorapid, PCI FT Megafug, PCI Silcofug E
Verarbeiter:	PT Fliesen- und Innenausbau Patrick Tschotow, Am Spitzberg 18/19, 02791 Oderwitz
Ansprechpartner:	PCI Augsburg GmbH Piccardstraße 11, 86159 Augsburg Telefon: 0821 5901-0 Telefax: 0821 5901-372 E-Mail: pci-info@de.sika.com www.pci-augsburg.de

Bildmaterial



Der verdichtete Terrassenunterbau schafft einen ebenen, stabilen Untergrund. ([LINK](#) zum Photo)



Ausloten der Entwässerungsrinne auf neuem Terrassenunterbau ([LINK](#) zum Photo)



Auftragen des Drainestrichs PCI Pavifix DM mit Pumptechnik (Estromat) ([LINK](#) zum Photo)



Gleichmäßiges Verlegen des Drainestrichs PCI Pavifix DM ([LINK](#) zum Photo)



Ausloten und Verlegen der Terrassenplatten nebst Entwässerungsrinne ([LINK](#) zum Photo)



Entwässerungsrinne eingebettet in Terrassenplatten ([LINK](#) zum Photo)



Komplett sanierte Terrasse aus Feinsteinzeug mit Entwässerungsrinne ([LINK](#) zum Photo)

Über PCI

Die PCI Augsburg GmbH ist Teil der Sika in Deutschland und führend im Bereich Fliesenverlegewerkstoffe für Fachbetriebe in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Unternehmen bietet außerdem Produktsysteme für Abdichtung, Betonschutz und -instandsetzung sowie ein Komplettsortiment für den Bodenleger-Bereich an. Die Produkte der PCI Augsburg GmbH werden unter den Produktmarken PCI und THOMSIT vertrieben.

Bei der PCI Augsburg GmbH arbeiten über 700 Beschäftigte an den drei Standorten Augsburg, Wittenberg und Hamm. Die Sika erwirtschaftete in Deutschland im vergangenen Jahr 2024 mit mehr als 3.400 Beschäftigten einen Netto-Umsatz von rund 950 Mio. €. Weitere Informationen zur PCI im Internet unter www.pci-augsburg.de.

Über SIKA AG

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, global führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen im Bau und in der Industrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 103 Ländern, produziert in über 400 Fabriken, entwickelt innovative Technologien für Kunden rund um den Globus und trägt damit maßgeblich zur nachhaltigen Transformation im Bau- und Transportwesen bei. Die rund 34.000 Mitarbeitenden erwirtschafteten im Jahr 2024 einen Umsatz von CHF 11,763 Milliarden. Weitere Informationen unter: www.sika.com/.

Ansprechpartner für Redakteure:

Dr. Susanne Herchner

Manager Unternehmenskommunikation und Presse

Sika Handel Bau

Tel.: +49 (821) 5901-464

Fax: +49 (821) 5901-540

E-Mail: herchner.susanne@de.sika.com